

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**

Abteilung Kultur

Ringier Bildarchiv

13. Oktober 2014

BESTANDESBESCHRIEB

Emil Lüthard



- Signatur: RBA23
- Umfang: 6'205 Fotos
- Zeitraum: ca. 1907–1980
- Inhalt: Reportagen zu allgemeinen Themen, Personen, Verbrechensfälle und Auslandsreportagen sowie Ortsbilder.
- Rechte: teilweise vorhanden
- Materialart: Negative (Kleinbild, Mittelformat), Dias (Kleinbild, Mittelformat), Abzüge, Stereoglasdias, Album, Schriftgut
- Findmittel: Inventar
- Verwandte Bestände: keine

Im Nachlass Lüthard kommen drei unterschiedliche Teilbestände zusammen: Erstens der Teilbestand mit zahlreichen Reportagen und Einzelbildern zu schweizerischen Themen aus Alltag und Politik. Im Teilbestand Ruedi Herzog finden sich ausschliesslich Reportagen zu verschiedenen Ländern der Welt und im Teilbestand Stereoglasplatten sind vor allem Ortsaufnahmen und Ereignisse aus Zürich zu finden.

Geschichte

Über den Fotografen und Journalisten Emil Lüthard ist nur wenig bekannt. Er war von ca. 1950 bis 1980 unter anderem für die Zeitschrift Sie+Er tätig. Der Nachlass war bei der Übernahme ungeordnet, so dass erst im Nachhinein ersichtlich wurde, dass ein grösseres Konvolut des deutschen Fotografen Ruedi Herzog aus Württemberg dabei war. Dieser Teil wird nun als Teilbestand des Nachlasses geführt. Ebenso die Stereoglasdias von Beginn des 20. Jahrhunderts, deren Urheber ungeklärt ist. Vermutlich sind die Fotografien von Emil Lüthards Vater aufgenommen worden. Der Nachlass von Emil Lüthard ist dem Kanton Aargau von dessen Nichte geschenkt worden.

Materialität und Kontextinformationen

Die Kontextinformationen zu den einzelnen Dossiers und Aufnahmen sind von sehr unterschiedlicher Qualität – Aufnahmen ohne jeglichen Kontext wurden nicht angenommen.

Zugänglichkeit

Es existiert ein Inventar zu den jeweiligen Teilbeständen.